Presseinformation

17. Februar 2005

Wahl der NÖ Landwirtschaftskammer am 27. Februar

164.273 Bäuerinnen und Bauern sind wahlberechtigt

Die Wahl der NÖ Landwirtschaftskammer, bei der 164.273 Bäuerinnen und Bauern in Niederösterreich wahlberechtigt sind, wird am Sonntag, 27. Februar, abgehalten. Dabei wird in einem Wahlgang sowohl die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer mit Zentrale in St. Pölten als auch die Vollversammlungen der 21 Bezirksbauernkammern gewählt, und zwar jeweils für fünf Jahre. Die Wählerverzeichnisse in den Gemeinden wurden bereits fertig gestellt.

Die Vollversammlung der Landwirtschaftskammer besteht aus 36 Mitgliedern. Zusätzlich werden von der Raiffeisen-Landesbank Niederösterreich-Wien 4 Mitglieder entsandt. Die 21 Vollversammlungen der Bezirksbauernkammern haben je nach Anzahl der Bauern im Bezirk 15 bis 46 Mitglieder.

Zur Wahl 2005 treten voraussichtlich - die endgültige Zahl steht erst am 20. Februar fest - folgende Parteien an: NÖ Bauernbund (ÖVP); SPÖ-Bauern; Freiheitliche Bauernschaft (nicht in allen Bezirken) und Grüne Bauern (nicht im Wahlkreis Waldviertel).

Bei der Landwirtschaftskammerwahl 2000 erreichte der NÖ Bauernbund 89,14 Prozent der Stimmen und 36 Sitze in der Vollversammlung. 4 Sitze entfielen auf die Freiheitliche Bauernschaft, die 5,37 Prozent für sich verbuchen konnte. Die SPÖ-Bauern haben mit 4,37 Prozent die für den Einzug notwendige 5 Prozent-Hürde nicht erreicht, die Grünen Bauern bekamen 0,73 Prozent der Stimmen.

Weitere Informationen: NÖ Landwirtschaftskammer, 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Manuela Göll, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 02742/259-9302, e-mail manuela.goell@lk-noe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at